

Für eine vollständige Übersicht aller verfügbaren Anzeigewerte im manuellen Modus beachten Sie bitte die ausführliche technische Beschreibung als Download auf www.kdk-dornscheidt.de.

Änderung der Modbus Adresse mit Hilfe der Sensortasten am Zähler

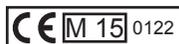
Die Modbus Adresse kann über das Programm-Menü, siehe Beiblatt, unter dem Punkt „PRO – 2“ geändert werden. Weitere Änderungen sind möglich. Unter dem Menüpunkt „PRO – 3“ ist ein Passwort erforderlich. Dies ist im Auslieferungszustand auf „0000“ eingestellt und kann über die Programmierung verändert werden.



Achtung

Zu Verrechnungszwecken dürfen nur Zähler mit MID-Konformitätserklärung verwendet werden.

Beispiel für die MID-Kennzeichnung:



 <small>This declaration of Conformity is suitable to the European Standard EN 45014 General Criteria for Supplier's Declaration of Conformity. The basis for the criteria has been found in international documentation, particularly in ISO / IEC, Guide 22, 1982, Information on manufacturer's Declaration of Conformity with standards or other technical specifications</small>	<p>We,</p> <p>Inepro Metering BV <small>(supplier's name)</small></p> <hr/> <p>Pondweg 7 2153 PK Nieuw-Vennep The Netherlands <small>(supplier's address)</small></p> <hr/> <p>declare under our sole responsibility that the product:</p> <p>PRO380-S DC PRO380-Mb DC PRO380-Mod DC PRO380-S CT PRO380-Mb CT PRO380-Mod CT</p> <p>Three phase DIN rail Watt Hour meter</p> <hr/> <p><small>(Name, type or model, batch or serial number, possibly source and number of items)</small></p> <p>EN 50470</p> <hr/> <p><small>(Title and or number and date of issue of the applied standard(s))</small></p> <p>Following the provisions of the Directives (if applicable):</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> N/A</p> <hr/> <p>Nieuw-Vennep, 2013, Oktober 31</p> <hr/> <p><small>Place and date of issue</small></p> <p>D. van der Vaart</p> <hr/> <p><small>Name of responsible for CE-marking</small></p>
--	--

Bei Rückfragen zum Solar-Log™, oder der Konfiguration des Zählers im Solar-Log™ wenden Sie sich bitte an:

support@solar-log.com

oder: +49 74 28 - 94 18 - 660

Bei Rückfragen zum Zähler wenden Sie sich bitte an:

info@kdk-dornscheidt.com

oder: 02244 / 919940

Kurzanleitung

Elektronischer Drehstromzähler für DIN-Schienenmontage mit MID-Konformitätserklärung mit ModBus-Schnittstelle



Bitte beachten Sie

Bei diesem Dokument handelt es sich lediglich um eine Kurzbeschreibung, in der nicht auf alle Funktionen der Geräte eingegangen werden kann. Eine ausführliche Beschreibung steht Ihnen auf www.kdk-dornscheidt.de zur Verfügung.

Information zu Ihrer eigenen Sicherheit

Diese Kurzanleitung enthält nicht alle für den Betrieb des Zählers geltenden Sicherheitsvorschriften. Es kann auf Grund besonderer Betriebsbedingungen, örtlichen Vorschriften oder Verordnungen notwendig sein, weitere Maßnahmen zu ergreifen.

Qualifiziertes Personal

Der Zähler darf nur von qualifiziertem Fachpersonal installiert und angeschlossen werden. Es gelten jene Personen als qualifiziert, die zugelassen sind, Geräte, Systeme und Stromkreise entsprechend der Sicherheitsnormen und Verordnungen in Betrieb zu setzen, einzuschalten, zu erden und zu markieren.

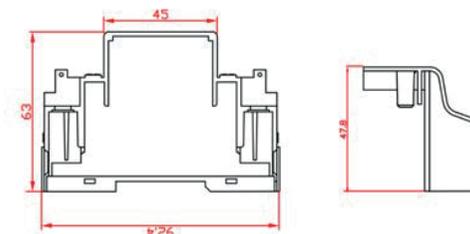


Achtung

Das Zählergehäuse ist versiegelt, der Zähler darf nicht geöffnet werden. Bei Öffnung des Zählers oder Zerstörung der Siegel erlischt der Garantieanspruch. Bitte achten Sie darauf, dass alle Leitungen mechanisch spannungsfrei montiert sind.

Abmessungen (mm)

Breite: 70,0 mm
 Höhe m. Abdeckung: 140,0 mm
 Höhe o. Abdeckung: 92,4 mm
 Tiefe: 63,0 mm



Zählertyp: PRO380, 100A

Technische Daten

Nennspannung	230 / 400 V AC	
Strom	0,25 - 5(100) A	
Frequenz	50 Hz	
Messgröße	Wirk- und Blindenergie in Bezugs- und Lieferrichtung	
Genauigkeitsklasse	B	
Eigenverbrauch	< 10 VA - < 2 W	
Anlaufstrom	20 mA	
Breite	4 TE (70 mm)	
Impulsausgang LED	10 000 Imp/kWh, 30 ms	
S ₀ -Impulsausgang	1 000 Imp/kWh, 30 ms	
Arbeitstemperatur	-40°C bis +70°C	
Max. rel. Luftfeuchte:	75 % im Mittel, kurzzeitig 95 %	
Registrierte Harmonische	0,05 – 0,25 kHz	
LED	rot blinkend: Bezug > 4 W, Impulsrate = Verbrauch	
Display	6 + 2 Digits (999999,11 kWh)	
Maximaler Leiterquerschnitt	Hauptklemmen:	Flexible Leitung bis max. 25mm ² Starre Leitung bis max. 35mm ²
	Zusatzklemmen:	max. 2,5 mm ²
Baudrate ModBus	9600 baud	

Anschlusschema

Nach Schaltungstyp 1000 (DIN 43856)

Input „L1, L2, L3“	Zuleitungseingang Phase L1, L2, L3
Output „L1, L2, L3“	Zuleitungsabgang Phase L1, L2, L3
Klemme „N“	Neutralleiteranschluss N
Klemmen 18, 19	S ₀ -Impulsausgang „Forward“ (Kl. 18= „+“)
Klemmen 20, 21	S ₀ -Impulsausgang „Reverse“ (Kl. 20= „-“)
Klemme 22, 23	ModBus- Anschluss Klemme 22->A, 23->B
Klemme 24, 25	externe Tarifschaltung (230V AC)

Anschlusschema bei unterschiedlichen Betriebsmodi

Anschlussbelegung Solar-Log™ PRO380 (RS485 oder S₀)

Die Zähler verfügen über Bezeichnungen IN (unten) und OUT (oben)

Als Verbrauchs oder Subverbrauchszähler: Zugang Netz (IN) - Abgang Verbraucher (OUT)

Als Wechselrichter /Erzeugungszähler: Zugang Erzeugung (IN) - Abgang Netz (OUT)

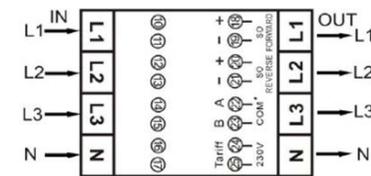
Anschlussbelegung Solar-Log™ PRO380 (nur RS485)

Als Verbrauchszähler (2-Richtungszähler): OUT = Zugang Netz – IN = Abgang Haus/Anlage

Als Batteriezähler (2-Richtungszähler): IN = Zugang Netz - OUT = Abgang Batterie

Bitte beachten Sie, dass der Solar-Log™ Pro 380 nur exklusiv an der RS485 Schnittstelle betrieben werden darf. Eine Kombination mit anderen Komponenten ist nicht möglich.

Klemmleistenstecker Solar-Log™	Solar-Log Base	PRO380
Klemme	Klemme	Klemme
1 ->	(A) 6 oder (B) 10 (Data+)	22 (A)
4 ->	(A) 9 oder (B) 13 (Data-)	23 (B)



Ist der Zähler, das letzte Gerät im Bus, muss dieser zusätzlich über die Klemme 22 und 23 mit einem (120 Ohm / 0,25W) Widerstand terminiert werden.

Alle Anzeigewerte des Zählers

Durch Drücken der Tasten wechselt der Zähler von der automatisch rollierenden Anzeige in die manuelle Anzeige. Hier können mittels Tastendruck alle verfügbaren Anzeigewerte der Reihe nach aufgerufen werden. Die Menüführung ersehen Sie aus beiliegender Tabelle. Wird keine Pfeiltaste gedrückt, kehrt der Zähler nach kurzer Zeit wieder in den automatischen Modus zurück.

In der automatisch rollierenden Anzeige werden nacheinander die folgenden Werte angezeigt:

	Energierichtungsanzeige pro Phase 1 2 3 r = Reverse, F = Forward
	Wirkenergie (Forward) in kWh (OBIS: 1.8.0) Saldierend
	Wirkenergie (Reverse) in kWh (OBIS: 2.8.0) Saldierend
	Momentan-Wirkleistung (Gesamt)